

# Inhalt

Vorwort — VII

Inhaltsverzeichnis — IX

Abkürzungsverzeichnis — XXIII

## Teil 1: Einführendes und Theoretisch-Methodisches

Gösta Gabriel, Brit Kärger, Annette Zgoll, Christian Zgoll

**Was vom Himmel kommt**

Einführender Überblick — 3

**1 Einführung und Theoretisch-Methodisches — 3**

**2 Überblicksbeiträge — 4**

**3 Einzelstudien — 5**

**4 Komparative Auswertungsbeiträge — 7**

**5 Konventionen im Band — 9**

Christian Zgoll

**Grundlagen der hylistischen Mythsforschung**

Hylemanalyse, Stratifikationsanalyse und komparative Analyse

von mythischen Erzählstoffen — 11

**1 Mythos als Erzählstoff — 12**

1.1 Erzählstoffe und ihre verschiedenen medialen Konkretionen — 12

1.2 Unterscheidung von Story, Plot, Stoffvariante und Stoff — 13

1.3 Stoffanalytische Mythsforschung und Mythsdefinition — 17

**2 Hylemanalyse von Mythen — 18**

2.1 Kleinste handlungstragende Einheiten: Hyleme — 18

2.2 Stoffvarianten als Hylemsequenzen — 20

2.3 Arbeitsschritte, Herausforderungen und Gewinne einer  
Hylemanalyse — 20

2.4 Punktuelle und durative Hyleme: Eine neue Differenzierung — 22

2.5 Standardisierung von Hylemen — 25

2.6	Rekonstruktion der Stoffchronologie am Beispiel der Hochzeit von Dardanos und Chryse — 26
2.7	Hyperhyleme und durativ-resultative Hyleme — 27
2.8	Analyse der Vollständigkeit der Hyleme und Rekonstruktion des Handlungsverlaufs — 29
2.9	Bestimmung von Stoffgrenzen — 35
<b>3</b>	<b>Stratifikationsanalyse von Mythen — 37</b>
3.1	Polymorphie und Polystratification von Mythen und ihren Varianten — 37
3.2	Deutungsmachtkonflikte in Mythen — 39
3.3	Formale und logische Inkonsistenzen und Stoff-Stoff-Interferenzen — 41
3.4	Wertungs- und Hierarchisierungsstrategien — 41
<b>4</b>	<b>Hylem- und Stratifikationsanalysen als Grundlagen für eine hylistische Mythosforschung und Mytheninterpretation — 45</b>
<b>5</b>	<b>Komparative Analyse von Mythen — 47</b>
5.1	Hylemschema und Stoffschema — 47
5.2	Abstraktions- und Indeterminationsgrade — 48
5.3	Anzahl, Anordnung und Komprimierungsgrad von Hylemen — 49
5.4	Komparativ-transmediale Vergleiche und das Hilfsmittel der Stoffpartitur — 50
<b>6</b>	<b>Literaturverzeichnis — 51</b>

## Teil 2: Überblicksbeiträge

Brit Kärger

**Götter, Tempel, numinose Machtmittel ...**

Eine Untersuchung mythischer Hyleme und religiöser Vorstellungen in sumerischen Texten im Kontext eines Transfers aus dem Himmel — 55

- 1 Alles Gute kommt von oben – eine Einleitung — 55**
- 2 Wer die Wahl hat ... – Textliche und inhaltliche Eckdaten — 58**
- 3 Himmel, Himmelsgott und Transfer aus dem Himmel – Herausforderungen im Sumerischen — 60**

<b>4 Untersuchung der Hyleme — 61</b>	
<b>4.1 Konkretionen der Prädikate — 61</b>	
<b>4.2 Konkretionen der nominalen Elemente — 68</b>	
<b>4.2.1 Der Herkunftsor — 68</b>	
<b>4.2.2 Der Zielpunkt — 74</b>	
<b>4.2.3 Entitäten, die etwas aus dem Himmel gelangen lassen — 76</b>	
<b>4.2.4 Entitäten, die aus dem Himmel gelangen — 78</b>	
<b>4.3 Tabellarische Übersichten der Hyleme — 106</b>	
<b>4.3.1 Gottheit kommt aus dem Himmel — 106</b>	
<b>4.3.2 Gottheit kommt als Naturphänomen aus dem Himmel — 107</b>	
<b>4.3.3 Göttlich-numinoses Wesen kommt aus dem Himmel — 108</b>	
<b>4.3.4 Gottheit lässt Tempel aus dem Himmel gelangen bzw. gründet Tempel — 108</b>	
<b>4.3.5 Gottheit lässt numinose Machtmittel aus dem Himmel gelangen — 109</b>	
<b>4.3.6 Gottheit schickt Naturphänomen aus dem Himmel — 111</b>	
<b>4.3.7 Gottheit schickt göttlich-numinoses Wesen bzw. numinos Aufgeladenes — 113</b>	
<b>4.3.8 Uneindeutige Belege — 113</b>	
<b>5 Der Himmelsgott gründet einen Tempel – ein stoffanalytischer Ausblick — 113</b>	
<b>6 Schlussbetrachtung — 117</b>	
<b>7 Anhang – Textstellen — 121</b>	
<b>8 Literaturverzeichnis — 155</b>	

Elyze Zomer

**Demons and Tutelary Deities from Heaven**

The Hyleme-Pattern “X Descends from Heaven” in Akkadian Incantation

Literature — 161

**1 Introduction — 161**

**2 “X1 (=Malevolent) Descends from Heaven” — 162**

**2.1 Origins of Malevolent Entities in the Sumerian Incantation**

**Literature — 162**

**2.2 Overview Attestations: “X1(=Malevolent) Descends from**

**Heaven” — 164**

<b>3</b>	<b>"X2 (=Benevolent) Descends from Heaven" — 171</b>
3.1	Overview Attestations: "X2(=Benevolent) Descends from Heaven" — 171
<b>4</b>	<b>Variant: "X(1–2) Makes Y(1–2) Descend from Heaven" — 173</b>
4.1	"X1(=Malevolent) Makes Y1(=Malevolent) Descend from Heaven" — 173
4.2	"X2(=Benevolent) Makes Y1(=Malevolent) Descend from Heaven" — 174
<b>5</b>	<b>Variant: "X1(=Malevolent) Descends from the Mountainous Regions" — 176</b>
5.1	Overview Attestations of Variant: "X1 Descends from the Mountainous Regions" — 176
<b>6</b>	<b>Evaluation Hyleme-Pattern "X(1–2) Descends from Heaven" — 178</b>
6.1	Hyleme-Subject X(1–2) — 178
6.2	Hyleme-Object Y(1–2) — 180
6.3	Hyleme-Predicate — 181
6.4	Hyleme-Instrument — 181
6.4.1	<i>turru</i> "String"— <i>şerretu</i> "(Leading-)Rope"/ <i>şertu</i> "Udder" — 181
6.4.2	<i>kakkabu</i> "(Falling) Star" — 182
6.5	Hyleme-Source — 183
6.5.1	<i>ziqqurat šamē</i> "Temple Tower of Heaven"/ <i>zuq(q)urān šamē</i> "Height of Heaven" — 183
6.5.2	<i>qereb šamē</i> "the Midst of Heaven" — 184
6.5.3	<i>ina pāni šamē</i> "in Front of Heaven" — 184
6.6	Hyleme-Goal — 184
<b>7</b>	<b>Bibliography — 185</b>

Franziska Naether

**Skyfall oder mythische Hyleme zum Herabkommen aus dem Himmel**  
Der Befund in ägyptischen literarischen Texten — 189

<b>1</b>	<b>Einleitung — 189</b>
<b>2</b>	<b>Der Himmel kommt vom Himmel herab — 190</b>
<b>3</b>	<b>Himmelskörper und Meteoriteisen kommen vom Himmel herab — 193</b>
<b>4</b>	<b>Dämonen und Krankheiten vom Himmel — 196</b>

<b>5</b>	<b>Götter besuchen ihre Tempel und die Menschen — 198</b>
5.1	Götter kommen an Festtagen auf Erden — 198
5.2	Götter kommen zu speziellen Anlässen auf die Erde oder überbringen etwas — 200
<b>6</b>	<b>Vom fruchtbaren Regen zur Fülle, die vom Himmel auf die Erde kommt — 205</b>
6.1	Lexikographische Annäherungen zum Regen — 207
6.2	Herrscher als Regenbringer — 208
6.3	Götter als Regenbringer — 210
6.4	Regenomina — 213
<b>7</b>	<b>Zusammenfassung und Exkurs zu den magischen Papyri — 214</b>
<b>8</b>	<b>Literaturverzeichnis — 216</b>

Christian Zgoll

### **Göttergaben und Götterstürze**

Wesen und Dinge, die in griechisch-römischen Mythen vom Himmel kommen — 221

<b>1</b>	<b>Methodische Vorbemerkungen — 221</b>
<b>2</b>	<b>Götter — 225</b>
2.1	Götter allgemein — 225
2.2	Zeus — 225
2.3	Asterië — 228
2.4	Ate — 229
2.5	Hephaistos — 229
2.6	Eros — 232
2.7	Entstehung der Aphrodite, der Erinyen, Giganten und Nymphen — 233
2.8	Selene und Aphrodite — 234
2.9	Eos — 235
2.10	Hera — 236
2.11	Athene — 237
2.12	Göttliche Boten wie Hermes und Iris — 238
2.13	Götter bei Hochzeiten und Kriegen — 239
<b>3</b>	<b>Kultgegenstände und Omina — 241</b>
3.1	Kultgegenstände — 241
3.2	Omina — 243

## XIV — Inhalt

- 4 Naturphänomene — 244**
- 5 Kulturtechniken und Kulturgüter — 247**
- 6 Menschen, Tiere und Pflanzen — 253**
- 7 Kommt der Himmel vom Himmel? — 254**
- 8 Fazit — 256**
- 9 Tabellarische Übersichten der Hyleme — 261**
  - 9.1 Gottheit kommt freiwillig aus dem Himmel — 261
  - 9.2 Gottheit kommt unfreiwillig aus dem Himmel — 262
  - 9.3 Gottheit kommt im Auftrag einer anderen Gottheit aus dem Himmel — 263
  - 9.4 Gottheit kommt als bzw. schickt Naturphänomen aus dem Himmel — 264
  - 9.5 Gottheit schickt Samen bzw. Fruchtbarkeit aus dem Himmel — 264
  - 9.6 Gottheit schickt bzw. bringt Gegenstand aus dem Himmel — 265
- 10 Literaturverzeichnis — 265**

## Teil 3: Einzelstudien

Annette Zgoll

**Wie der erste Tempel auf die Erde kommt**

**Der Mythos INNANA BRINGT DAS HIMMELSHAUS FÜR DIE ERDE — 271**

- 1 Uruk als prototypische Stadt — 272**
- 2 INNANA BRINGT DAS HIMMELSHAUS FÜR DIE ERDE: Textgrundlage — 273**
  - 2.1 Protagonisten — 275
  - 2.2 Skizze des Handlungsverlaufs — 276
- 3 Häuser im Himmel — 279**
  - 3.1 Das E-ana als „Himmelshaus“ — 279
  - 3.2 Ein Tempel muss aus einem numinosen Raum auf die Erde kommen — 279

- 4 Vom Himmel auf die Erde: Der Transfer — 281**
  - 4.1 Wie kommt ein Himmelshaus auf die Erde? Aktivierung, Identifizierung und Transfer — 281
  - 4.2 Vom Himmel auf die Erde: Der Transfer als „Raub“ — 283
- 5 Vom Himmel auf die Erde: Die Transfer-Sprache — 284**
  - 5.1 Hermeneutische Differenzierung: Transfer und Transfer-Sprache — 284
  - 5.2 Verschiedene Perspektiven: An vs. Innana — 285
- 6 Rekonstruktion des Mythos INNANA BRINGT DAS HIMMELSHAUS FÜR DIE ERDE — 286**
  - 6.1 Undeutliche Anfänge — 287
  - 6.2 Hylem-Übersicht 1: Von der Hochzeit zwischen An und Innana zum Plan, das Himmelshaus zu rauben — 287
  - 6.3 Innana plant, das Himmelshaus aus dem Himmel wegzunehmen — 288
  - 6.4 Innana lässt das Himmelshaus nicht im Himmelsozean versinken — 289
  - 6.5 Hylem-Übersicht 2: Von Innanas Plan, das Himmelshaus zu rauben, bis zum Versinken des Himmelshauses im Himmelsozean — 290
  - 6.6 Das Himmelshaus kommt aus dem Himmel(sozean) hervor, Innana bestaunt es — 291
  - 6.7 Hylem-Übersicht 3: Vom Auffischen des Himmelshauses bis zu dessen Entfernung aus dem Bereich des Himmelsgottes — 291
  - 6.8 Innana lässt das Himmelshaus unter den Horizont und auf die Erde gelangen — 292
  - 6.9 Hylem-Übersicht 4: Vom Einbruch in die Untere Welt und dem Transport des Himmelshauses dorthin — 295
  - 6.10 Am Ende: Konsequenzen für Innana und Utu, für das Himmelshaus, für die Menschheit und die Sumerer — 296
- 7 Das Himmelshaus auf Erden: Der prototypische Charakter des E-ana — 298**
  - 7.1 Implizite Identifizierung: E-ana = „Großer Himmel“ — 298
  - 7.2 Explizite Identifizierung: E-ana = „Großer Himmel“ — 299
  - 7.3 Das E-ana als Unikat und Prototyp — 301
- 8 Literaturverzeichnis — 303**

Gösta Gabriel

**Von Adlerflügen und numinosen Insignien**

Eine Analyse von Mythen zum himmlischen Ursprung politischer Herrschaft nach sumerischen und akkadischen Quellen aus drei Jahrtausenden — 309

**1 Einleitung — 310**

- 1.1 Geschichte und Geschichten — 310
- 1.2 Fokus und Aufbau der Studie — 313

**2 Der historische Hintergrund — 316**

- 2.1 Geographie und Siedlungsstrukturen — 316
- 2.2 Politische Transformationen — 317
- 2.3 Herrschaftskonzepte und ihre Transformation — 318

**3 Der ETANA-STOFF — 320**

- 3.1 Etana und das Königtum im Epos — 320
- 3.2 Etana in der „Sumerischen Königsliste“ — 324
- 3.3 Der doppelte Transfer und stoffliche Schichtungen — 328

**4 Die „Sumerische Königsliste“ (Grundversion) — 330**

- 4.1 Heranführung — 330
  - 4.1.1 Manuskripte und Versionen — 331
  - 4.1.2 Datierung des Werkes — 332
  - 4.1.3 Stratifizierte Geschichtskonstruktion — 332
- 4.2 Der Stoffbeginn — 335
  - 4.2.1 Der Transfer (= das punktuelle Hylem) — 337
  - 4.2.2 Das Ergebnis des Transfers (= das durativ-resultative Hylem) — 347
  - 4.2.3 Zusammenfassung der Hyleme — 348
- 4.3 Geschichte und Herrschaft im stofflichen Kontext — 349

**5 Stoff- und Textvarianten in von der „Sumerischen Königsliste“ literarisch abhängigen Quellen — 354**

- 5.1 Die Quellen — 354
- 5.2 Königshymne *Urnamma C* — 356
- 5.3 „Sumerische Königsliste“ (Sintflut-Version) — 359
- 5.4 *Lagaš Herrscherchronik* – eine Gegennarration zur „Sumerischen Königsliste“ — 361
- 5.5 *Streitgespräch von Baum und Rohr* — 365
- 5.6 *Sumerisches Sintflut-Epos* — 369
- 5.7 *Dynastische Chronik* — 372
- 5.8 Überblick über die und Auswertung der Hylemvarianten — 375

<b>6</b>	<b>Die Königshymne Šulgi P – Diskussion eines Grenzfalls</b>	<b>378</b>
<b>7</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>381</b>
7.1	Stoffliche Interaktionen und Stratifikationen	381
7.2	Durch Mythen exemplifizierte Konzepte politischer Herrschaft	384
7.2.1	Herrschaftskonzeption der mythischen Tradition A	385
7.2.2	Herrschaftskonzeption der mythischen Tradition B	386
7.2.3	Konzeptionelle Hybridität durch stoffliche Stratifikation	388
<b>8</b>	<b>Anhang: Belegstellen</b>	<b>390</b>
	Anhang 1: „Sumerische Königsliste“ – Grundversion	390
	Anhang 2: „Sumerische Königsliste“ – Sintflut-Version	390
	Anhang 3: Königshymne Urnamma C	391
	Anhang 4: Lagaš Herrscherchronik	392
	Anhang 5: Streitgespräch von Baum und Rohr	392
	Anhang 6: Sumerisches Sintflut-Epos	393
	Anhang 7: Dynastische Chronik	394
	Anhang 8: Etana-Epos (altbabylonisch)	395
	Anhang 9: Königshymne Šulgi P	396
<b>9</b>	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>396</b>
 Jörg v. Alvensleben		
<b>Vom Himmel oder nicht vom Himmel?</b>		
Die Stoffversionen des prometheischen Feuerraubs — 409		
<b>1</b>	<b>Ein unsicherer Tatort</b>	<b>409</b>
<b>2</b>	<b>Der Feuerraub bei Hesiod</b>	<b>410</b>
<b>3</b>	<b>(Ps.-)Aischylos: Der gefesselte Prometheus</b>	<b>417</b>
<b>4</b>	<b>Platon: Protagoras</b>	<b>422</b>
<b>5</b>	<b>Diodor, Heraclitus, Pausanias und Apollodor</b>	<b>427</b>
<b>6</b>	<b>Römische Autoren: Horaz, Hygin, Cornutus und Juvenal</b>	<b>430</b>
<b>7</b>	<b>Lukian</b>	<b>439</b>
<b>8</b>	<b>Spätantike Prometheus-Deutung: Julian Apostata, Claudian, Fulgentius und Servius</b>	<b>443</b>
<b>9</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>451</b>
<b>10</b>	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>454</b>

Christian Zgoll

**Vom Himmel gefallen**

Mythen von Pallas, Athene, Pallas Athene, Athena Polias, dem Palladion und den Palladia — 457

- 1 Bedeutung des Palladios — 457**
- 2 Himmlische Herkunft des Palladios: Hylemanalyse der Mythenvariante bei Apollodoros — 459**
- 3 Erste Stratifikationsanalyse: Zwei verschiedene Stoffvarianten des GRÜNDUNGSMYTHOS VON ILION — 469**
- 4 Belassen von Inkonsistenzen statt Emendation — 473**
- 5 Weitere Indizien für zwei verschiedene Stoffvarianten der Gründung von Ilion bei Apollodoros — 478**
- 6 Weitere Überlieferungen vom Ursprung des Palladios — 481**
  - 6.1 Himmlische bzw. göttliche Herkunft — 481**
  - 6.2 Menschliche Herkunft — 484**
  - 6.3 Übersicht über verschiedene Stoffvarianten zur Herkunft des Palladios bzw. der Palladia — 484**
- 7 Die Palladia und das Palladion — 485**
- 8 Zweite Stratifikationsanalyse: Inkonsistenzen bezüglich des äußereren Erscheinungsbildes des Palladios — 486**
- 9 Literaturverzeichnis — 489**

Matthias Theißen

**Wie Hypnos nach Lemnos kam**

Eine hystorische Untersuchung von Hypnos' Flucht und Hephaistos' Himmelssturz in Homers *Ilias* — 493

- 1 Wo der Schlafgott wohnt — 493**
- 2 Hypnos' Flucht in der „Täuschung des Zeus“ ( $\Delta\text{i}\delta\zeta \acute{\alpha}\pi\acute{\alpha}\tau\eta$ ) — 499**
- 3 Der Himmelssturz des Hephaistos durch Zeus — 504**
- 4 Literaturverzeichnis — 509**

Nils Jäger

**Himmelsschilde und Blitze**

Der *ANCILIA-MYTHOS* bei Ovid, Plutarch und anderen — 511

**1 Vorbemerkungen: mythenanalytischer Ansatz und *ANCILIA-MYTHOS* — 511**

**2 Der *ANCILIA-MYTHOS* in Ovids *Fasti* — 513**

2.1 Mars, März und Aitiologie: die *ancilia* im Rahmen des 3. Buches — 513

2.2 Zur Stoffanalyse des *ANCILIA-MYTHOS* bei Ovid: die Nahtstelle  
Blitzsühne/*ancilia* — 518

**3 Plutarchs *Vita des Numa* und das *ancile* — 523**

**4 Das *ancile* bei Ovid und bei Plutarch: Gespräche mit Gottheiten — 527**

**5 Das *ancile* im Palast: Dionysios von Halikarnass — 531**

**6 Resümee: Zeichendeutung und Kommunikation mit den Göttern im  
*ANCILIA-MYTHOS* — 533**

**7 Appendix: *ancile* vs. *ancilia* — 536**

**8 Literaturverzeichnis — 540**

## Teil 4: Komparative Auswertungsbeiträge

Brit Kärger

**Ausgangs- und Zielpunkte des Transfers vom Himmel in antiken Mythen — 547**

**1 Ausgangspunkte — 547**

**2 Zielpunkte — 549**

Annette Zgoll

**Wer oder was vom Himmel kommt — 553**

**1 Götter, Götterbilder und numinose Mächte inkl.**

**„Naturphänomene“ — 553**

1.1 Götter und andere numinose Mächte, freiwilliges und unfreiwilliges  
Herabkommen — 553

1.2 Götterbilder — 554

1.3	Böse numinose Mächte — 554
1.4	„Naturphänomene“: Göttlich-naturhafte Mächte — 555
<b>2</b>	<b>Der Himmel selbst — 556</b>
<b>3</b>	<b>Tempel (und zugehörige Stadt) und Kultgegenstände — 556</b>
<b>4</b>	<b>Kulturgüter: Feuer, Werkzeuge, kostbare Materialien und Schmuck — 557</b>
<b>5</b>	<b>Numinose Machtmittel: Herrschaft, Gerechtigkeit, Ordnung — 558</b>
<b>6</b>	<b>Numinose Machträger: König, Herrscher, Priester — 559</b>
<b>7</b>	<b>Menschen und andere Lebewesen — 559</b>
<b>8</b>	<b>Ausblick: Etische und emische Annäherung an die Ergebnisse — 559</b>

Annika Cöster-Gilbert

**Akteure von Transfers vom Himmel — 563**

Jörg v. Alvensleben, Nils Jäger

**Art und Weise des Transfers vom Himmel — 567**

Franziska Naether, Elyze Zomer

**Mittel des Transfers vom Himmel — 569**

Annette Zgoll, Christian Zgoll

**Lugalbandas Königtum und das Feuer des Prometheus**

Merkmale, Funktionen und Interpretationen von Mythen über eine Herkunft vom Himmel — 571

<b>1</b>	<b>Mythen über eine Herkunft aus dem Himmel: Merkmale — 571</b>
<b>2</b>	<b>Mythen über eine Herkunft aus dem Himmel: Funktionen — 575</b>
2.1	Funktionsbegriff und Grundfunktion mythischer Stoffe — 575
2.2	Funktionalisierungen: Anzeiger für Bedeutsamkeit und Legitimation — 576
2.3	Metafunktionen: kognitive und affektive Stabilisierung — 578
<b>3</b>	<b>Von der Funktionsanalyse zur Interpretation — 580</b>
3.1	Vertiefung 1: Anzeiger für Prototypisches — 580
3.1.1	Konflikträchtigkeit von Prototypen-Mythen — 581

3.1.2 Beispiel Palladion: Die Himmelsgabe des Palladios als mythisches Erstereignis — 583
3.2 Vertiefung 2: Anzeiger für Numinosität — 585
3.2.1 Beispiel Lugalbanda: Die göttliche Legitimierung des Heerführers Lugalbanda als neuer Herrscher — 586
3.2.2 Beispiel Prometheus: Die Gewinnung des Feuers durch Prometheus bzw. Hermes — 601
3.2.3 Mythen über eine Herkunft aus dem Himmel erzählen und plausibilisieren Numinosität — 605
<b>4 Literaturverzeichnis — 605</b>

<b>Namens-, Sach- und Stellenregister — 609</b>
---